

Informationen zur gemeinsamen Verantwortlichkeit nach Art. 26 Abs. 2 DSGVO

Mit den nachstehenden Informationen stellen wir Ihnen die wesentlichen Inhalte der Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortung nach Art. 26 DSGVO zur Verfügung. Die Verantwortlichen haben eine Kooperation über den gemeinsamen Vertrieb (Akquise), die Führung einer Kunden- und Lieferantendatenbank sowie eines Recruiting-Prozesses unter der Marke „KIND4stores“ geschlossen.

1. Gemeinsam Verantwortliche

Die untenstehenden Verantwortlichen (Parteien) haben einen Vertrag über die gemeinsame Verantwortung nach Art. 26 DSGVO abgeschlossen.

| Verantwortliche | Unternehmen | Anschrift | Kontakt |
|-----------------|-------------------------------|---|---|
| 1. | KOENIG Object Consulting GmbH | Campus Fichtenhain 57b 47807 Krefeld | Tel.: +49 (0) 21 51 / 9 34 05 0 E-Mail: info-de@kind4stores.com |
| 2. | HARRES Metall-design GmbH | Max-Eyth-Straße 10 59581 Warstein-Belecke | Tel.: +49 (0) 2902-9775-0 E-Mail: info-de@kind4stores.com |
| 3. | Otto Kind GmbH & Co. KG | Hagener Str. 35 51645 Gummersbach | Tel.: +49 (0) 2261 840 E-Mail: info-de@kind4stores.com |
| 4. | ZOK-system s.r.o. | Chodovská 228/3 141 00 Praha 4 Czech Republic | Tel.: +420 569 422 214 E-Mail: info-cz@kind4stores.com |

2. Gegenstand, Art, Zweck und Umfang der Datenverarbeitung

Die Verantwortlichen sind innerhalb der nachfolgend beschriebenen Prozessabschnitte gemeinsam für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich (Art. 26 DS-GVO).

Kundenakquise (Vertrieb), Kunden- und Lieferantendatenbank:

Die Zwecke der Datenverarbeitung im Bereich des Vertriebs ist das gemeinsame Produktpräsentation und Vertrieb durch die Parteien unter der Marke „KIND4stores“ und projektabhängige Verteilung von Aufträgen und oder Teilaufträgen an die Parteien, nach Kompetenzen und Produktportfolio. Vertriebsmitarbeiter werden dabei von allen Verantwortlichen bereitgestellt. Zudem führen die gemeinsam Verantwortlichen in einer zentralen Datenbank die Kunden- sowie Lieferantenstammdaten.

Recruiting:

Zweck der Datenverarbeitung im Bereich des Recruitings ist die Besetzung offener Stellen bei allen Verantwortlichen durch ein koordiniertes Bewerbermanagement. Die Bewerberdaten dienen der Beurteilung über die Eignung und werden benötigt, um vakante Stellen der jeweiligen Verantwortlichen zu besetzen bzw. Bewerberdaten untereinander auszutauschen.

Ab dem 01.09.2023 werden Stellenausschreibungen, der gemeinsam Verantwortlichen“ auf der Website unter der Marke „KIND4stores“ veröffentlicht. Die Bewerber werden aufgefordert sich bei der jeweiligen Partei zu bewerben, die die Stelle zu besetzen hat. Hierfür hat jede Partei ein separates Postfach für eingehende Bewerbungen eingerichtet und erfüllt die Informationspflichten nach Art. 12 ff. DSGVO in eigener Verantwortung. Zudem holt jede Partei in eigener Verantwortung die Einwilligung

des Bewerbers zur Weitergabe der Daten an die gemeinsam Verantwortlichen und/ oder zur längeren Speicherung der Bewerberdaten ein.

Die anschließenden Prozesse (Bewerber-Auswahlverfahren und Vertragsunterzeichnung) werden von der jeweiligen Partei in eigener Verantwortung und mit den einhergehenden Verpflichtungen durchgeführt.

3. Gemeinsame Verantwortlichkeit und Zuordnung der Zuständigkeiten bei Prozessabschnitten

Auch wenn eine gemeinsame Verantwortlichkeit besteht, haben die Verantwortlichen die datenschutzrechtlichen Pflichten entsprechend ihrer jeweiligen Zuständigkeiten für die einzelnen, nachfolgend dargestellten, Prozessabschnitte zu erfüllen.

Prozessabschnitt 1

Für die nachfolgend dargestellten Prozessabschnitte sind die Verantwortlichen gemeinsam zuständig:

Erhebung der Daten:

Gemeinsame Produktpräsentation und Vertrieb durch die Parteien unter der Marke „KIND4stores“ und projektabhängige Verteilung von Aufträgen und oder Teilaufträgen an die Parteien, nach Kompetenzen und Produktportfolio; Führen einer zentralen Datenbank (CRM/ERP); Informationspflichten gem. Art. 13, 14 und 26 Abs. 2 Satz 2 DSGVO.

Speicherung der Daten:

Speicherung der Daten in einer gemeinsamen zentralen Datenbank. Weitere Systeme werden getrennt bei der jeweiligen Verantwortlichen betrieben.

Verarbeitung / Nutzung der Daten:

Die akquirierten Projekte bzw. Aufträge werden gemeinsam verarbeitet. Erfassung und Bearbeitung. Im Auftragsabwicklungsfall sowie zur Abrechnung der Aufträge (Rechnungsstellung) verbleiben die Daten bei der jeweiligen Verantwortlichen und werden im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben verarbeitet.

Rechtsgrundlage und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten:

Kooperation der Parteien zum Zwecke der gemeinsamen vertrieblichen Aktivitäten sowie zur Implementierung der Daten einer Kunden- und Lieferantendatenbank auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

- Führung einer gemeinsamen Kunden- und Lieferantendatenbank sowie Recruiting-Prozess
- Führung eines gemeinsamen Postfachs compliance@kind4stores.com
- Festlegung des Zweckes der Datenverarbeitung (DV),
- Festlegung der betroffenen Kategorien personenbezogener Daten,
- Gewährleistung der Betroffenenrechte gemäß Art. 15, 16, 17, 18, 19, 20 und 21 DSGVO,
- Dokumentation und Einhaltung von definierten Mindestanforderungen an technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) gemäß Art. 32 DSGVO, die Vertraglich vereinbart wurden
- Risikobewertung und (falls erforderlich) Durchführung von Datenschutzfolgeabschätzungen (DSFA) gemäß Art. 35 DSGVO,
- sowie Abstimmung mit den Aufsichtsbehörden,
- Bewertung und Überwachung von Auftragsverarbeitern gemäß Art. 28 DSGVO,
- Bereitstellung und Dokumentation von Verarbeitungsverzeichnissen (VVT) gemäß Art. 30 DSGVO,
- Bewertung und Kommunikation bei Datenschutzverletzungen gemäß Art. 33, 34 DSGVO

Prozessabschnitt 2

Für die nachfolgend dargestellten Prozessabschnitte sind die Verantwortlichen gemeinsam zuständig:

Erhebung der Daten:

Gemeinsame Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des **Recruitings**; Informationspflichten gem. Art. 13, 14 und 26 Abs. 2 Satz 2 DSGVO.

Speicherung der Daten:

Grundsätzlich erfolgt lediglich eine gemeinsame Ausschreibung von Stellen über die Markenwebsite „KIND4stores“. Der Bewerbungseingang und Speicherung der Daten erfolgen im Bewerberpostfach der jeweiligen Verantwortlichen, unter Vergabe von Zugriffsrechten. Weitere Systeme sowie Datenverarbeitungen erfolgen getrennt und eigener Verantwortung der jeweiligen Partei. Eine Übermittlung der Bewerberdaten an die Parteien erfolgt nur auf Erteilung einer Einwilligung durch den Betroffenen. Sodann speichern die Parteien die Bewerberdaten auf den jeweiligen Systemen.

Verarbeitung / Nutzung der Daten:

Erfassung und Bearbeitung der Bewerberdaten über die jeweiligen Bewerberpostfächer und ggf. Weitergabe der Bewerberdaten an die Parteien zur Stellenbesetzung und / oder Aufnahme in Talentpool (längere Speicherung), unter vorheriger Einwilligung des Bewerbers.

Das Ausdrucken, Kopieren, Archivieren, Löschen und Vernichten der Daten und Unterlagen erfolgen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Rechtsgrundlage und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten:

Zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens sowie zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b, Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG. Datenverarbeitung zum Zwecke der Aufnahme bzw. längere Speicherung der Bewerberdaten im Talentpool sowie die Datenweitergabe an gemeinsam Verantwortliche richtet sich nach der Rechtsgrundlage der Einwilligung, gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

4. Vereinbarungen der Verantwortlichen bezüglich ihrer datenschutzrechtlichen Pflichten

4.1 Informationspflichten gemäß Art. 12 ff. und Art. 26 Abs. 2 S. 2 DSGVO

Die Verantwortlichen haben vereinbart, dass sie die gemäß Art. 12 ff. DSGVO erforderlichen Datenschutzinformationen jeweils untereinander abstimmen und den betroffenen Personen transparent und leicht zugänglich zur Verfügung stellen.

4.2 Anlaufstelle für die Geltendmachung von Betroffenenrechten gemäß DSGVO

Die Verantwortlichen haben zur Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte aus den Art. 15-22 DSGVO im Hinblick auf die gemeinsame Verantwortung Anlaufstellen benannt, an die sich Betroffene wenden können, um ihre Rechte gemäß der DSGVO geltend zu machen.

Unabhängig von dieser Vereinbarung können betroffene Personen ihre Rechte in Zusammenhang mit der gemeinsamen Verarbeitung von personenbezogenen Daten auch grundsätzlich gegenüber jedem der Verantwortlichen geltend machen, gemäß Art. 26 Abs. 3 DSGVO.

Die Verantwortlichen informieren sich unverzüglich gegenseitig über die von Betroffenen geltend gemachten Ansprüche, und stellen einander alle für die Bearbeitung notwendigen Informationen zur Verfügung. Die jeweilige Verantwortliche leitet das Anliegen unverzüglich an den Datenschutzbeauftragten der Marke „KIND4stores“ weiter. Soweit erforderlich werden die beteiligten Unternehmen den Datenschutzbeauftragten bei der Beantwortung und Bearbeitung von -Anfragen und Anliegen betroffener Personen unterstützen.

4.3 Technische und organisatorische Maßnahmen

Die Verantwortlichen haben vereinbart, alle gesetzlichen Vorgaben gemäß Art. 32 DSGVO mithilfe von geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen zu erfüllen sowie Grundsätzliche Mindestmaßnahmen vertraglich vereinbart, um ein angemessenes Schutzniveau für die Verarbeitung personenbezogener Daten gewährleisten zu können.

4.4 Datenschutzvorfälle, Kommunikation mit Aufsichtsbehörden

Neben den zentral benannten Ansprechpartnern (DSK) sind deren externe Datenschutzbeauftragte ebenfalls für die Prüfung und Bearbeitung im Fall von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten oder einer sicherheitsrelevanten Störung bei der gemeinsamen Datenverarbeitung einschließlich der Erfüllung der dadurch eventuell ausgelösten Meldepflichten gegenüber der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 33 DSGVO) bzw. Benachrichtigungspflichten gegenüber den betroffenen Personen (Art. 34 DSGVO) zuständig.

Die Verantwortlichen haben sich vertraglich verpflichtet, Vorkehrungen zu treffen, die sicherstellen, dass bei Bekanntwerden eines Datenschutzvorfalls innerhalb des Einflussbereiches des jeweiligen Verantwortlichen unverzüglich a) alle Maßnahmen ergriffen werden, die zur Sicherung der Daten und zur Minderung möglicher nachteiliger Folgen der betroffenen Personen erforderlich sind und b) die zentral benannten Datenschutzkoordinatoren und deren externe Datenschutzbeauftragte und über den Datenschutzvorfall informiert werden. Die Parteien haben sich darüber hinaus verpflichtet, sich unverzüglich und vollständig gegenseitig zu informieren, wenn sie bei der Prüfung der Verarbeitungstätigkeiten Fehler oder Unregelmäßigkeiten hinsichtlich datenschutzrechtlicher Bestimmungen feststellen.

4.5 Sonstige Pflichten der Verantwortlichen

Die Verantwortlichen haben sich verpflichtet, sich gegenseitig bei der Einhaltung des vertraglich vereinbarten Zuständigkeits- und Einflussbereichs jeweils die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Rechtmäßigkeit der durch sie im Rahmen der gemeinsamen Verantwortlichkeit durchgeführten Datenverarbeitungen sicherzustellen, gegenseitig zu unterstützen und entsprechend abzustimmen.

Insbesondere betrifft dies die folgenden Bereiche:

- dafür Sorge zu tragen, dass nur solche personenbezogenen Daten erhoben werden, die für die rechtmäßige Prozessabwicklung zwingend erforderlich sind;
- Maßnahmen bei etwaigen Datenschutzverletzungen;
- Zusammenarbeit mit den zuständigen Datenschutzbehörden;
- die unter die gemeinsame Verantwortlichkeit fallenden Verarbeitungsvorgänge in das jeweilige Verarbeitungsverzeichnis nach Art. 30 Abs. 1 DSGVO aufzunehmen und Abstimmung bei etwaigen Löschungen personenbezogener Daten (gesetzliche Aufbewahrungsfristen, etc.);
- Einschaltung von Auftragsverarbeitern;
- sicherzustellen, dass das jeweilige Personal die Vertraulichkeit der Daten gemäß den Art. 28 Abs. 3, 29 und 32 DSGVO wahrt und entsprechend auf den Datenschutz verpflichtet sowie in die für sie relevanten Bestimmungen zum Datenschutz eingewiesen wird;
- Dokumentationen im Sinne von Art. 5 Abs. 2 DSGVO, die dem Nachweis der ordnungsgemäßen Datenverarbeitung im Rahmen der Rechenschaftspflicht dienen, ordnungsgemäß aufzubewahren.

5. Zentrale Anlaufstelle

Als zentrale Anlaufstelle für alle Anliegen und Fragen im Zusammenhang mit der beschriebenen gemeinsamen Datenverarbeitung und zur Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte fungieren die Datenschutzkoordinatoren der Verantwortlichen 2 und 3 und zugleich deren externe Datenschutzbeauftragte.

Kontaktinformationen der Datenschutzkoordinatoren

Der Datenschutzkoordinator der HARRES Metall-design GmbH

E-Mail: compliance@kind4stores.com

Der Datenschutzkoordinator der Otto Kind GmbH

E-Mail: compliance@kind4stores.com

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten:

secom IT GmbH

Nienburger Str. 9a

27232 Sulingen

E-Mail: datenschutz@secom-it.de

Tel.: 04271 9473-800